

Stenographisches.

[11783.]

Nachdem die in unserem Verlage erschienenen:

Phonographische
Selbstunterrichts - Briefe,
nach eigenem Systemvon
Prof. Karl Faulmann.

nunmehr in 10 Briefen à 50 S. vollständig vorliegen, erklären uns, veranlaßt durch häufige Privat- und Buch-Bestellungen auf complete Exemplare dieses Meisterwerkes, bereit, solche in einzelnen Exempl. bei wirklicher Verwendung, ausnahmsweise auch à condition (5 M. mit $\frac{1}{4}$ in Rechnung, mit $\frac{1}{3}$ gegen baar) zu liefern. Soweit der Vorrath reicht, liefern wir auch einzelne Briefe noch gegen baar mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt.

Der große Erfolg, den diese neuesten Unterrichts-Briefe Faulmann's erzielt und welcher sich nicht nur auf die stenographischen Kreise aller Systeme, sondern auf Alle erstreckt, welche die Kenntniß einer leicht erlern- und auf jede Sprache anwendbaren, Schreibflüchtigen Geschwindigkeit benötigen — spricht wohl dafür, daß eine neuerliche Verwendung nicht ohne Resultat bleiben wird.

Bermann & Altmann in Wien.

Künftig erscheinende Bücher.

[11784.]

Berlin, Februar 1884.

In meinem Verlage erscheint:

Hand-Ausgabe
der**Civilprozeßordnung**
und des **Gerichtsverfassungsgesetzes**
für das Deutsche Reich
auf der Grundlage ihres Kommentars,
nebst einem Anhang,
enthaltend die Kostengesetze etc.,

bearbeitet von

G. v. Wilmowski,

Geh. Justizrath, Rechtsanwalt v. Kammergericht zu Berlin,

und

M. Levy,

Rechtsanwalt v. Kammergericht zu Berlin.

Mit diesem Unternehmen glaube ich Ihnen ein solches darzubieten, für das in dem großen Umkreis des juristischen Publicums im ganzen Reich das lebhafteste Interesse zu finden sein wird und für das Sie daher mit hervorragendem Erfolg werden thätig sein können. Selbst kleinere Handlungen werden, so glaube ich, erklecklichen Absatz erzielen.

Diese Ausgabe bietet eine abgefürzte Bearbeitung, welche, alle juristischen Erörterungen und Literatur-Nachweise bei Seite lassend, sich lediglich auf die Ausführung der Resultate der bisherigen Theorie und Praxis, jedoch möglichst erschöpfend, unter Andeutung der Controversen und unter vollständiger

Anführung der Reichsgerichts-Entscheidungen in übersichtlicher Kürze beschränkt.

Es handelt sich hier also um ein Handbuch für die tägliche Praxis, das Richter und Rechtsanwälte gewiß nicht werden entbehren mögen, und zugleich um ein Repetitorium für jüngere Juristen im Vorbereitungsdienst, und zwar aus der Bearbeitung von zwei Autoren, welche zu den bewährtesten Commentatoren des neuen Prozeßrechtes zählen.

Die Hand-Ausgabe von v. Wilmowski-Lewy bezweckt indessen keineswegs die Benützung größerer Commentare entbehrlich zu machen, im Gegenteil: — im Hinblick auf das ungemein angewachsene Material die Benützung dieser in der täglichen Praxis zu erleichtern; und deshalb wird die Hand-Ausgabe nicht allein bei den Käufern des Commentars von v. Wilmowski-Lewy als Ergänzung, sondern auch bei allen Denjenigen lebhaft Aufmerksamkeit erregen, die bisher von der Anschaffung des großen Commentars dieser Autoren Abstand genommen haben.

Ich empfehle Ihnen dieses Werk zur umsichtigen Thätigkeit und sehe Ihren Aufträgen entgegen.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

Erscheinungsweise und Bezugsbedingungen:

Der Umfang der Hand-Ausgabe von v. Wilmowski-Lewy wird auf etwa 30 Druckbogen fl. 8^o. geschätzt.

Die Ausgabe derselben erfolgt im Laufe März cr.

Der Ladenpreis beträgt für geheftete Exemplare etwa 4—5 M.; für gebundene Exemplare 1 M. mehr.

Rabatt in Rechnung: 25%, gegen baar: $33\frac{1}{3}\%$. (Gebunden nur baar.)

Frei-Exemplare: $\frac{9}{8}$, wenn auf einmal, $\frac{13}{12}$, wenn nach und nach in einem Rechnungsjahr.

Im. Tr. Wöller in Leipzig.

[11785.]

Vorläufige Anzeige!

Anfang September cr. erscheint in neuer Bearbeitung:

Förster, die Cacteenkunde, neu bearbeitet von Th. Rümpler.

Das Werk erscheint in Lieferungen, ist mit zahlreichen Illustrationen versehen und von ca. 15 farbigen Tafeln in gr. 8^o. begleitet. Der Text sowohl als die Tafeln werden einzeln abgegeben.

Ich bitte die Herren Sortimenten, schon jetzt ihre Kunden auf das Buch aufmerksam zu machen; denn aus Privatkreisen erhalte ich viele Anfragen, das Neuerscheinen der Cacteenkunde betreffend. Hauptsächlich bitte ich auf die farbigen Tafeln hinzuweisen, die die Cacteen systematisch umfassen und die Blüten derselben in natürlicher Größe zur Darstellung bringen. Auch ersuche ich höflichst, den D.-M.-Ausstellungskatalog Seite 313—316 und die D.-M.-Ausstellung im Mai selbst zu beachten.

Nähere Mittheilungen behalte ich mir vor.

Hochachtungsvoll

Im. Tr. Wöller,
F. G. E. Kanzler.

J. C. B. Mohr

in

Freiburg i. B. und Tübingen.

[11786.]

Der Druck von:

Marquardsen's
Handbuch

des

Oeffentlichen Rechts

ist soweit vorgeschritten, dass im Laufe dieses Jahres

der Schluss des Allgemeinen Theiles (I. 2.), sowie die Staatsrechte sämtlicher deutschen Staaten und Oesterreichs ausgegeben werden können.

Im März und April erscheinen folgende Abtheilungen:

II. Band. 2. Halbband. Preussen, bearbeitet von Professor H. Schulze in Heidelberg.

Sachsen, bearbeitet von Director Leuthold in Freiberg.

III. Band. 1. Halbband. 2. Abtheilung. Württemberg, bearbeitet von Landgerichtsrath Gaupp in Ellwangen.

III. Band. 1. Halbband. 3. Abtheilung. Baden, bearbeitet von Ministerialrath Schenkel in Karlsruhe.

Hessen, bearbeitet von Prof. Gareis in Giessen.

(Die 1. Abtheilung dieses Halbbandes — Bayern — erscheint im Mai.)

III. Band. 2. Halbband. 1. Abtheilung. Mecklenburg, Oldenburg, Braunschweig, Anhalt, Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe, bearbeitet von Büsing, Becker, Otto, Pietscher, Böttcher, Bömers, Falkmann.

III. Band. 2. Halbband. 3. Abtheilung. Hamburg, Lübeck, Bremen, bearbeitet von Wolffson, Klüggmann, Sievers.

(Die 2. Abtheilung dieses Halbbandes — Thüringische Staaten — erscheint im Mai.)

Ich bitte um gefällige Angabe nur der festen Continuation.

A cond. werden nur die betreffenden Einzelausgaben versandt, über die ich durch Circular Näheres mittheile.

Freiburg i. B., 1. März 1884.

Akadem. Verlagsbuchhandlung
von J. C. B. Mohr
(Paul Siebeck).